

Heimatgeschichte

Wer half in den Trümmern der Katharinenkirche?

Kuratorium zur Wiedererrichtung des historischen Kirchportals sucht mit alten Fotoaufnahmen nach Zeitzeugen



Das Kuratorium zur Wiedererrichtung des Katharinenportals sucht mit historischen Aufnahmen nach Zeitzeugen, die bei der Entrümmung der Kirchenruine nach dem Krieg dabei waren.

Von Heiko Schmietendorf
Altstadt • Mit dem Abriss der Türme der Katharinenkirche 1966 und dem Neubau des späteren Hauses der Lehrer war die Neugestaltung im Nordabschnitt des heutigen Breiten Weges weitgehend abgeschlossen und das Schicksal der Katharinenkirche endgültig besiegelt. Über viele Jahrhun-

derte hatte sie das Stadtbild mitbestimmt.

Nur wenige Jahrzehnte prägte hingegen das HdL die Silhouette der Innenstadt. Es wurde nach jahrelangem Leerstand ab 2011 umfangreich saniert und nach über drei Jahren Bauzeit als „Katharinenturm“ wieder eröffnet. Anlässlich des bevorstehenden 50. Jahrestages der Zerstörung der Katharinenkirche soll nun 2016 das erhaltene Portal der Kirche am Katharinenturm wiedererrichtet werden.

Das Kuratorium zur Wiedererrichtung des Katharinenportals sucht deshalb in Vorbereitung nach Zeitzeugen und präsentiert anlässlich des Frühlingsfestes am kommen-

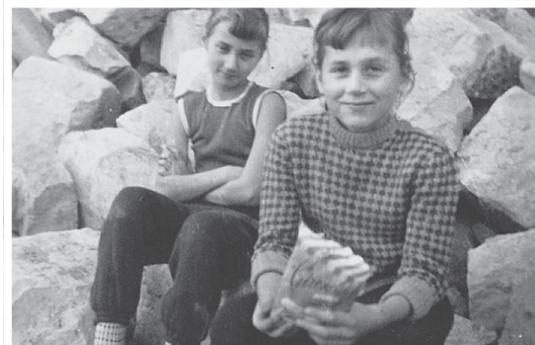
den Sonnabend, 11. April, von 11 bis 13 Uhr bislang unbekannt historische Fotos von der Entrümmung der Katharinenkirche. Die leider undatierten Bilder zeigen Magdeburger verschiedener Generationen bei der schweren körperlichen Arbeit.

Um mehr über das Schicksal der Kirche zu erfahren, sucht das Kuratorium weitere Fotos und die Personen, die sich eventuell auf den Fotos wieder erkennen oder über die Katharinenkirche berichten wollen.

Hinweise nimmt die Lokalredaktion unter Tel. 599 92 32 (ab Dienstag) oder per E-Mail an lokalredaktion@volksstimme entgegen.



Wer erkennt sich auf den Fotos von der Entrümmung der Katharinenkirche? Fotos: Archiv Schmietendorf



Danksagung

*Hinter jeder Träne der Trauer
verbirgt sich ein Lächeln der Erinnerung.*

Für die liebevolle Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie die Teilnahme an der Trauerfeier für meine liebe Mutti

Erna Luise Probst

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn sowie beim Redner Herrn Böttcher und Abendfriede Bestattungen recht herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
ihre Kinder

Magdeburg, im März 2015

Danksagung

*Hinter jeder Träne der Trauer
verbirgt sich ein Lächeln der Erinnerung.*

Für die liebevolle Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie die Teilnahme an der Trauerfeier für unseren lieben

Mario Graviat

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Birgü Heck und Gina

Magdeburg, im März 2015



ANKE WAR SO GERNE IM WALD.
DESHALB IST SIE JETZT
FÜR IMMER DORT.
ABSCHIED: SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN.

TAG & NACHT
(0391) 543 27 06

9x FÜR SIE DA IN
MAGDEBURG, WOLMIRSTEDT
UND SCHÖNEBECK
www.abendfriede.de

Danksagung

Tief bewegt von zahlreichen Beweisen aufrichtiger und herzlicher Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte, durch Blumen- und Geldspenden, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Vaters

Heinz Brückner

möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und dem Pflegedienst Girth bedanken. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Stodolka sowie dem Bestattungsinstitut Pietät, Magdeburg.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder

Magdeburg, im April 2015

Danksagung

Hiermit danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier unserer lieben Mutti

Ingrid Erler

Weiterhin gilt unser Dank dem Pflegepersonal der Volksolidarität, den Mitarbeitern des Hospizes der Pfeifferschen Stiftungen, dem Redner Herrn Henke und dem Bestattungsinstitut Aue.

In liebevoller Erinnerung
Gudrun Angerstein und Familie
Kerstin Rabe und Familie

Magdeburg, im April 2015

Danksagung

Für die vielfältige und aufrichtige Anteilnahme, die uns anlässlich des Todes meiner lieben Mutter

Irmgard Voigt

entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen Bekannten, Freunden und Weggefährten herzlich bedanken.

Unser Dank gilt auch der Rednerin Frau Schulze für ihre treffenden und tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds, sowie dem Bestattungsinstitut SÖLOR für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Jörg Voigt

Magdeburg, im April 2015

Uns erreichte die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Berthold Müller

verstorben ist.

Als langjähriger Mitarbeiter hat er durch Einsatzbereitschaft und fachliche Kompetenz entschieden an der Entwicklung unseres Unternehmens mitgewirkt.

Unseren Dank für die gemeinsame Zeit verbinden wir mit dem tiefen Mitgefühl für seine Angehörigen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH
Niederlassung Magdeburg

Nachruf

Tief betroffen trauern wir um unseren ehemaligen Seniorchef

Bernd Bredow

Sein Wirken gehörte dem Wohle der Firma und seiner Mitarbeiter. Sein unternehmerischer Weitblick, seine Persönlichkeit, seine Ausgeglichenheit und seine menschliche Wärme haben die Firma nachhaltig geprägt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

„Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.“

Compacta Bau GmbH
die Geschäftsführer
Norman Bredow und sein Freund Werner Haase

Eine Anzeige
sagt mehr als
1000 Worte:



Ihre Traueranzeige oder
Danksagung in der
Volksstimme und unter
www.volksstimme.de/trauer

Volksstimme
Muss man hier haben



Plane deinen Weg bis zu Ende –
Bestattungsvorsorge!

Ältestes Magdeburger Bestattungsinstitut
Familienunternehmen seit 1900
115 Jahre Vertrauen – Tradition – Erfahrung

Aue
BESTATTUNGEN

Tag & Nacht © 63 45 007